# **Paderborn**

#### **TERMINE**

#### 5. Juni, 16 Uhr

Abfahrt zum Revolutionären Aktionstag in Bielefeld, Parkplatz Schützenhof

#### ■ 16. und 17. Juni

»Aktuelles Arbeitsrecht zwischen Rhein und Weser«, Tagung für Betriebsräte, Arbeit und Leben, Bielefeld

#### 23. bis 27. Juni

»Arbeits- und Gesundheitsschutz«, Grundlagenseminar, Arbeit und Leben, Dortmund

#### 26. Juni, 17 Uhr

Delegiertenversammlung im Bürgerhaus, Schloß Neuhaus.

#### 30. Juni, 17 Uhr

Betriebsräteempfang, »Zu den Fischteichen«, Dubelohstr. 92, Paderborn

#### 30. Juni bis 4. Juli

»Einführung in die Betriebsratsarbeit«, Grundlagenseminar, Hülllhorst

### IN KÜRZE

#### Betriebsräteempfang

Die IG Metall Paderborn lädt am Montag, 30. Juni, um 17 Uhr, neu gewählte und erfahrene Betriebsräte in das Restaurant »Zu den Fischteichen«, Dubelohstr. 92, in Pa derborn ein. Die Veranstaltung soll der Vernetzung untereinander dienen. Vorgestellt werden auch die Kooperationspartner der Gewerkschaft wie Arbeit und Leben aus Bielefeld.

## Impressum

IG Metall Paderborn Bahnhofstraße 16 33102 Paderborn Telefon 05251-20160 Fax 05251-201620 E-Mail: paderborn@igmetall.de

Internet:

paderborn.igmetall.de Redaktion:

Carmelo Zanghi (verantwortlich). Wolfgang Dzieran

# »Betriebsräte in der 1. Liga«

## HOHE WAHL-**BFTFILIGUNG**

»Die hohe Wahlbeteiligung ist ein kräftiger Rückhalt für die gewählten Betriebsräte. Mit so viel Unterstützung spielen nicht nur der SC Paderborn, sondern auch unsere Betriebsräte in der 1. Liga!«, freut sich Carmelo Zanghi, Erster Bevollmächtigter, über die Ergebnisse der Betriebsratswahlen.

Nur in ganz wenigen Betrieben lag die Wahlbeteiligung unter 70 Prozent. In den meisten Betrieben ist sie gegenüber den Wahlen von 2010 sogar gestiegen, vielfach wurden deutlich über 90 Prozent Beteiligung erreicht.

Heinz Krystofiak, Betriebsratsvorsitzender bei Benteler Steel/Tube: »Auch wenn man schon lange im ›Geschäft‹ ist, eine Betriebsratswahl ist alle vier Jahre eine neue Herausforderung mit unbestimmtem Ausgang. Wenn das Ergebnis dann vorliegt und man feststellt, dass sich die Arbeit der letzten Wahlperiode widerspiegelt, weicht die Anspannung und es kommt die Entspannung.«

Viele Betriebsratsvorsitzende wurden mit eindrucksvollen Ergebnissen bei den Wahlen bestätigt. Dies kommentiert Heiner Horenkamp (Bette, Delbrück): »Dass die Mädels und Jungs mich wieder gewählt haben, freut mich ungemein! Es macht Spaß, sich für die Kolleginnen und Kollegen einzusetzen!« Zum einen gibt es in

vielen Betrieben Kontinuität: bei Atos, Gilbarco, Claas, HDO, Penn Textile Solutions und vielen anderen Betrieben erreichten die Betriebsratsvorsitzenden hervorragende Ergebnisse.

Günter Fischer (LST, Hövelhof) meint: »Das sehen wir für uns als Bestätigung unserer bisherigen Betriebsratsarbeit.«

Für die jetzige Legislaturperiode unterstrich Carmelo Zanghi noch einmal: »Starke Betriebsräte und Belegschaften gemeinsam mit einer starken Gewerkschaft sind die Voraussetzung für sichere und faire Arbeit.«

Zum anderen wurden auch viele Kandidaten zum ersten Mal in die Betriebsratsgremien gewählt. Vorrangig ist jetzt, dass sich insbesondere die neuen Betriebsratsmitglieder schnell mit ihren Aufgaben und Rechten vertraut machen. Hierzu bietet dieVerwaltungsstelle neben passgenauer Unterstützung zusammen mit Arbeit und Leben auch entsprechende Seminare an.



Bei der BPW Fahrzeugtechnik in Sennelager gab es mit 97 Prozent eine sehr gute Beteiligung an der Betriebsrats-

Leider hat es auch einige Wahlanfechtungen gegeben. Offensichtlich versuchen Arbeitgeber, gerade neu gegründeten Betriebsräten die Durchführung von Wahlen zu erschweren. Dabei könnte es so einfach sein, so Bruno Paust (Bette): »Wenn Geschäftsleitung, die IG Metall und die Betriebsräte gut und respektvoll zusammen arbeiten, kann das für alle eine richtige Sache werden!«

## »Bildung ist die stärkste Waffe zur Veränderung der Welt«

Revolutionärer Aktionstag der IG Metall Jugend in Bielefeld



Mit diesen Handzetteln wirbt die IG Metall Jugend für den Aktionstag.

Am 5. Juni ruft die IG Metall Jugend an fünf Orten in NRW zu Demonstrationen und Aktionen für eine bessere Zukunft auf. Die Paderborner IG Metall Jugend will sich zusammen mit Auszubil-

denden, Schülerinnen, Schülern und Studierenden aus Ostwestfalen am Aktionstag in Bielefeld beteiligen. Im Aufruf der IG Metall Jugend heißt es: »Bildung muss besser werden. Die Politik tut nichts für uns. Deshalb werden wir jetzt selbst aktiv und wollen etwas bewegen.«

Um 17 Uhr beginnt eine Demonstration vom Bielefelder Hauptbahnhof durch die Innenstadt zum Jahnplatz. Dort folgt anschließend ein »revolutionäres Spektakel« bis in den Abend hinein. Hier gibt es weitere Aktio-

nen, verschiedene Redebeiträge, Musik, Feuerspucker und vieles mehr. Ein Ziel der Kampagne »Revolution Bildung« ist es, neue tarifliche Regeln zur betrieblichen Weiterbildung zum Thema der kommenden Tarifrunde 2014/15 zu machen.

Die Betriebsräte werden gebeten, sich gemeinsam mit den Auszubildenden am Aktionstag zu beteiligen. Egal, ob Betriebsrat, Jugend und- Auszubildendenvertreter oder Auszubildender - bessere Chancen auf Zeit und Geld für Weiterbildung gehen jeden an!